

Erika Bucholtz

Henri Hinrichsen
und der
Musikverlag
C. F. Peters

Deutsch-jüdisches Bürgertum in
Leipzig von 1891 bis 1938

Mohr Siebeck

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Einleitung	1
1. Familie und bürgerliche Welt	17
1. Herkunft, Elternhaus und Ausbildung	18
2. Juden in der Handelsstadt Leipzig	21
3. Der Onkel: Max Abraham	25
4. Der Erwerb einer Familiengrabstelle	27
5. Heirat und Familie	30
6. Bürgerlicher Lebensstil	34
2. Der Verlag C. F. Peters in der Ära Hinrichsen (1891/1900–1933)	40
1. Von der Verlagsgründung bis zum Ende der Ära Max Abraham (1800–1891/1900)	40
2. Das Unternehmen	47
2.1. Die Expansion des Verlags	48
2.2. Geschäftsführung und Geschäftsmaximen	49
2.3. Die Mitarbeiter	56
2.4. Herausgeber und Editionspraxis	62
2.5. Die Mitarbeit der Söhne	66
3. Das Verlagsprofil	71
3.1. Repertoirebildung	72
3.2. Zwischen Tradition und Moderne	81
3. Die Beziehungen zu den Komponisten	96
1. Edvard Grieg (1843–1907)	97
2. Max Reger (1873–1916)	112
3. Gustav Mahler (1860–1911)	135
4. Arnold Schönberg (1874–1951)	144
5. Weitere Autoren	154
Richard Strauss (1864–1949)	155
Hans Pfitzner (1869–1949)	159
Christian Sinding (1856–1941)	162

Emil Mattiesen (1875–1939)	165
Walter Niemann (1876–1953)	168
6. Zwischen Geschäft und Freundschaft	171
4. Ehrenämter und Vereinsmitgliedschaften	175
1. Kommunale Ehrenämter und politische Orientierung	177
2. Wirtschaftliche Interessenverbände	185
3. Ehrenamtliches Engagement in Verein, Institution und Berufsverband	186
4. Buchhändlerische Vereine und Bibliophilie	192
5. Vereine des Musiklebens	199
6. Vereine der Kunst, Geschichte und Bildung	206
7. Vereine der Wohltätigkeit und Fürsorge	210
8. Der Centralverein deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens	216
9. Partizipation und Integration	218
5. Stiftungen und Schenkungen	226
1. Die Musikbibliothek Peters (1894)	228
2. Die Hochschule für Frauen (1911)	239
3. Die Heyersche Musikinstrumentensammlung (1926/1929)	255
4. Weitere Stiftungen und Schenkungen	264
5. Öffentliche Ehrungen	269
6. Mäzenatentum im städtischen Raum	274
7. Zur Spezifik jüdischen Mäzenatentums	278
6. Die Zeit ab 1933	284
1. Die sukzessive Ausgrenzung während der NS-Zeit	284
2. Vertreibung und Verfolgung der Familie Hinrichsen	301
3. Die Fortsetzung des Verlags C. F. Peters	311
Schlußbetrachtung	314
Abkürzungsverzeichnis	329
Quellen- und Literaturverzeichnis	331
Personenregister	355
Geographisches Register	361
Institutionen-, Organisationen- und Unternehmensregister	363